

§. 16. Es hat aber das Holz seinen herrlichen und unbeschreiblichen Nutzen / nicht allein zu Lande / sondern zu förderst und zwar unendlich auch zu Wasser. Denn dasselbe ist allein dasjenige / so dieses stolze Element träget / da es sonst alles andere in sich verschlinget / oder verderbet; also kommen / und setzen wir durch dessen Hülffe / wie kurz zuvor Erwähnung geschehen / nicht allein vermittelst aufgebauter und befestigter Brücken und Stege / sondern auch mit Fahren / Rähnen / Booten / Schiffen und allerhand Fahrzeugen / über die reisenden Ströhme / Seen / Teiche / Lachen und Moräste / bevorab über das wunder große / und auf viel hundert / ja tausend Meilen sich erstreckende grausame wilde Welt- Meer; da denn mit großen Vortheil die Wahren und andere Bedürfnüße von einem Ort zum andern gebracht werden können / welches die ganze Welt zu genießen und darvon unendlichen Reichthum zu spüren hat.

§. 17. Wie dann auch / da die erschreckliche Sündfluth den ganzen Erd-Boden überschwemmte / und alles was einen lebendigen Oden auff dem Trucken hatte / ersäußte / nechst Göttlichen Befehl und Vorsehung / durch das Holz der Ueberbleibsel des ganzen menschlichen Geschlechts / in 8. Personen bestehend erhalten / und vermittelst des hölzernen Kastens Noå / die neue Welt mit der alten verbunden und an einander gefüget wurde. Ebendiese Betrachtung führet uns dahin / wie gleichfalls auch mit Hülffe des Holzes / eine neue / und die so lange Zeit denen alten unbekante und neue Welt ist entdeckt worden / in dem America zu erst von dem Columbo durch die Schiffarth / Anno Christi 1492, und nachgehender Zeit jemehr und mehr von andern erfunden ward / auch noch heute zu Tage durch dieses Mittel weiter bekannt gemacht wird.

§. 18. Ferner was vor Schätze werden nicht durch die von Holz erbaueten Schiffe / aus denen beyden Indien in unsere Welt und vornehmlich in Europam eingeführet / und wenn man diese schwimmende Paläste / Zeug- und Munition-Häuser / Fortressen Rauff- und Bohn-Plätze / auf denen Seen / Meeren / und Strömen nicht hätte / so müsten die Negotien in andere Länder gar unterbleiben / und unterlassen werden / dahero ob angezogener maßen / die Chineser das Holz nicht unbillig als ein fünfftes Element æstimiren / und heilig halten / weil es der Mensch zu seiner sustentation nicht entbehren noch entrathen kan. Wer will ausrechnen den Werth des Goldes / Silbers / der Edelgesteine / Perlen / Gewürze / Arzeneyen / seidener- und Baumwollener Zeuge zc. so in unglaublicher und unaussprechlicher Menge zu uns dadurch gebracht / und hingegen andere Wahren aus Europa, in die andern Theile der Welt / mit unsäglichen Vortheil und Nutzen derer Bee-

der